

I. Hauptabtheilung. Stadtkasse.

Die mit * bezeichneten Beträge sind einmalige bez. vorübergehende.

Stadtkasse.

Nr.	Betrag		Gegenstand der Einnahme.
	1887 Mark Pf.	1888 Mark Pf.	
1. Abtheilung.			
1a	68332 26	— —	Kassenbestand Ende Dezember 1885.
b	— —	— —	Ueberschuß aus dem Jahre 1887. (Soll erst nach Abschluß sämtlicher Haushaltpläne nachträglich eingestellt werden.)
			Summa für sich der 1. Abtheilung.
2. Abtheilung.			
An Nutzungen von unbeweglichen Gütern.			
Cap. I. An Pacht- und Miethzinsen.			
1a	900 —	900 —	Miethzins für die Sparkassenlokalitäten.
b	248 —	248 —	desgl. für die vom Flaschenbierhändler Gimmer und Restaurateur Anders ermietheten Rathhauskeller.
2a	72 —	72 —	desgl. für eine Wohnung im Stadthaus vom Exekutor Meyer.
b	60 —	60 —	desgl. für eine Wohnung vom Schutzmann Kunz.
c	60 —	60 —	desgl. für eine Wohnung vom Schutzmann Hahn.
3	2340 —	1600 —	für das Malzhaus. Bem. Ist neu verpachtet worden.
4	2700 —	2250 —	desgl. für die beiden städtischen Brauhäuser nach 250 Gebräuden zu je 9 Mk. Bem. Nach Errichtung der Vereinsbrauerei vermindert.
5	2000 —	2000 —	Pachtgeld für das Stadtbad. Bem. Ist neu verpachtet worden.
6	4050 —	4050 —	Pachtgeld für die Kreuzmühle.
7	3625 —	3625 —	dergl. für die Gözenmühle.
8a	300 —	600 —	Miethzins für die den Asylisten sowie einem Schutzmann im Tenneragute eingeräumten Wohnungen, aus der Armenkasse.
b	300 —	— —	desgl. für einzelne Wohnungen im Tenneragute, von Privaten. Bem. Die Miethwohnungen sind wegen weiterer Aufnahme von Asylisten geräumt worden.
16655 —		15465 — Latus.	